



Landrat des Lahn-Dill-Kreises • Postfach 19 40 • 35573 Wetzlar

Magistrat der Stadt Laubach
Friedrichstraße 11
35321 Laubach

Dorfentwicklung Laubach Neugestaltung des Marktplatzes mit Umfeld

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Klug,
sehr geehrter Herr Oßwald,

die Neugestaltung des Marktplatzes mit seinem Umfeld ist zur Umsetzung in 2020 vorgesehen.

Mittlerweile hat der beauftragte Planer Herr Schnarr 2 Entwurfsvarianten in der Arbeitsgruppe Innenentwicklung vorgestellt. Eine Planvariante geht von dem Erhalt der Linde auf dem Platz aus, während die andere den Wegfall des Solitärbaums voraussetzt.

In seiner Präsentation wird von Herrn Schnarr die Linde als prägendes Element bezeichnet.

Im IKEK als auch im Innenentwicklungskonzept für die Kernstadt steht der Erhalt der Linde nicht in Frage.

Von Seiten der Bewilligungsbehörde möchte ich zu den beiden vorliegenden Entwürfen wie folgt Stellung nehmen:

- In der Broschüre „Bauen im ländlichen Raum“ wird unter dem Kapitel Grün- und Freiflächen auf Seite 78 vorgegeben, dass lokal bedeutsame Alleen mit markantem Baumbestand sowie Solitäräume immer zu erhalten sind. Die Broschüre wurde 2018 vom hessischen Umweltministerium herausgegeben und dient u.a. als Fördergrundlage für Vorhaben im Rahmen der Dorfentwicklung.
- Das Förderprogramm Dorfentwicklung hat das Ziel, das kulturelle und natürliche Erbe im ländlichen Raum zu erhalten. Diesbezüglich sind insbesondere der Engelsbrunnen und die über 100 Jahre alte Linde zu nennen, welche gleichzeitig die prägenden Elemente des Marktplatzes sind.

Die Linde hat auch geschichtliche Bedeutung, wurde sie doch 1913 zum hundertjährigen Jubiläum zur Völkerschlacht von Leipzig gepflanzt. Außerdem ist der Baum gesund.

Fachdienst
Dorf- und
Regionalentwicklung

Datum:

5. Juni 2019

Aktenzeichen:

24.3

Ansprechpartner(in):

Frau Stiehl

Telefon Durchwahl:

06441 407-1797

Telefax Durchwahl:

06441 407-1075

Gebäude Zimmer-Nr.:

D 3.077

Telefonzentrale:

06441 407-1764

E-Mail: ulrike.stiehl@lahn-dill-kreis.de

E-Mail zentral:

info-ldr@lahn-dill-kreis.de

Internet:

www.lahn-dill-kreis.de

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

Hausanschrift:

Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Servicezeiten:

Mo. – Fr.

07:30 – 12:30 Uhr

Do.

13:30 – 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Wetzlar

IBAN:

DE04 5155 0035 0000 0000 59

BIC: HELADEF1WET

Sparkasse Dillenburg

IBAN:

DE43 5165 0045 0000 0000 83

BIC: HELADEF1DIL

Postbank Frankfurt

IBAN:

DE65 5001 0060 0003 0516 01

BIC: PBNKDEFF



Der Landrat

Abteilung für den ländlichen Raum

Landrat des Lahn-Dill-Kreises • Postfach 19 40 • 35573 Wetzlar

Magistrat der Stadt Laubach
Friedrichstraße 11
35321 Laubach

Dorfentwicklung Laubach Neugestaltung des Marktplatzes mit Umfeld

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Klug,
sehr geehrter Herr OBwald,

die Neugestaltung des Marktplatzes mit seinem Umfeld ist zur Umsetzung in 2020 vorgesehen.

Mittlerweile hat der beauftragte Planer Herr Schnarr 2 Entwurfsvarianten in der Arbeitsgruppe Innenentwicklung vorgestellt. Eine Planvariante geht von dem Erhalt der Linde auf dem Platz aus, während die andere den Wegfall des Solitärbaums voraussetzt.

In seiner Präsentation wird von Herrn Schnarr die Linde als prägendes Element bezeichnet.

Im IKEK als auch im Innenentwicklungskonzept für die Kernstadt steht der Erhalt der Linde nicht in Frage.

Von Seiten der Bewilligungsbehörde möchte ich zu den beiden vorliegenden Entwürfen wie folgt Stellung nehmen:

- In der Broschüre „Bauen im ländlichen Raum“ wird unter dem Kapitel Grün- und Freiflächen auf Seite 78 vorgegeben, dass lokal bedeutsame Alleen mit markantem Baumbestand sowie Solitäräume immer zu erhalten sind. Die Broschüre wurde 2018 vom hessischen Umweltministerium herausgegeben und dient u.a. als Fördergrundlage für Vorhaben im Rahmen der Dorfentwicklung.
- Das Förderprogramm Dorfentwicklung hat das Ziel, das kulturelle und natürliche Erbe im ländlichen Raum zu erhalten. Diesbezüglich sind insbesondere der Engelsbrunnen und die über 100 Jahre alte Linde zu nennen, welche gleichzeitig die prägenden Elemente des Marktplatzes sind.

Die Linde hat auch geschichtliche Bedeutung, wurde sie doch 1913 zum hundertjährigen Jubiläum zur Völkerschlacht von Leipzig gepflanzt. Außerdem ist der Baum gesund.

Fachdienst
Dorf- und
Regionalentwicklung

Datum:
5. Juni 2019

Aktenzeichen:
24.3

Ansprechpartner(in):
Frau Stiehl

Telefon Durchwahl:
06441 407-1797

Telefax Durchwahl:
06441 407-1075

Gebäude Zimmer-Nr.:
D 3.077

Telefonzentrale:
06441 407-1764

E-Mail: ulrike.stiehl@lahn-dill-kreis.de

E-Mail zentral:
info-ldr@lahn-dill-kreis.de

Internet:
www.lahn-dill-kreis.de

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

Hausanschrift:
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Servicezeiten:
Mo. – Fr.
07:30 – 12:30 Uhr
Do.
13:30 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bankverbindungen:
Sparkasse Wetzlar
IBAN:
DE04 5155 0035 0000 0000 59
BIC: HELADEF1WET

Sparkasse Dillenburg
IBAN:
DE43 5165 0045 0000 0000 83
BIC: HELADEF1DIL

Postbank Frankfurt
IBAN:
DE65 5001 0060 0003 0516 01
BIC: PBNKDEFF



- Die wesentlichen Ziele der beabsichtigten Neugestaltung sind die Schaffung eines autofreien Platzes und eine Aufwertung der Aufenthaltsqualität von dem gesamten Areal. Die Linde als Mittel- und Orientierungspunkt ist für die Umsetzung dieser Ziele nicht hinderlich und kann gestalterisch gut eingebunden werden.

Aufgrund der o.g. Punkte wird eine Förderung der Maßnahme im Rahmen der Dorfentwicklung nur möglich sein, wenn die Linde auf dem Marktplatz erhalten bleibt. Ich bitte Sie, dieses bei der weiteren Projektentwicklung entsprechend zu berücksichtigen.

Eine abschließende Entscheidung über die Förderfähigkeit der Umgestaltung des Marktplatzes kann erst auf der Grundlage einer detaillierten Planung gemacht werden.

Die Denkmalpflege des Landkreises Gießen und das Landesamt für Denkmalpflege erhalten eine Kopie dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Gudrun Müller-Mollenhauer'.

Gudrun Müller-Mollenhauer
Fachdienstleiterin